

Wie entwickelte sich das Siedlungsgebiet, als die Stadtmauer in Zug ihre Schutzfunktion verlor?

Welche Bedeutung hat die Industrialisierung für die Entwicklung von Cham?

Welche Funktion hat ein Weiler im bäuerlichen Kontext von Risch?



**Namhafte Historiker/Innen und
Fachleute geben in fünf
Führungen Einblicke in die Zuger
Baugeschichte**

Die Baukultur gibt Antworten auf Fragen zu unserer eigenen Geschichte und drückt damit das aus, was wir als unsere Heimat bezeichnen. Das Referendumskomitee gegen das neue Denkmalschutzgesetz lädt als Vorbereitung zur Abstimmung vom 24.11.2019 Experten ein, dies an verschiedenen Orten zu veranschaulichen.

Sämtliche Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Zug sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Hünenberg

St. Wolfgang

Treffpunkt: Vor Kirche St. Wolfgang

Sa 7. September 2019

10.00 – 11.30

mit dipl. Arch ETH/SIA Hugo Sieber
und Dr. phil. Ueli Ess

Stadt Zug

St. Michael Schulen und Kirchen

Treffpunkt: Pädagogische Hochschule

St. Michael, Zugerbergstr. 3

Sa 21. September 2019

10.00 – 11.30

mit lic. phil./MAS ETH Reto Nuss-
baumer, Kunst- und Architektur-
historiker

Risch-Rotkreuz

Risch Weiler Buenas,

St. Germann

Treffpunkt: Vor Restaurant «Wildenmann»

Sa 26. Oktober 2019

10.00 – 11.30

mit Lokalhistoriker Richard Hediger

Cham

Papierfabrik und Arbeiterhäuser,

Nestlé, Papiersüdi, Pärke

Treffpunkt: Bahnhof Cham

Sa 2. November 2019

10.00 – 11.30

mit Dr. phil. Michael van Orsouw

Baar

Das Quartier um die Spinnerei

Treffpunkt: Reformierte Kirche, Baar, Leihgasse

Sa 9. November 2019

10.00 – 11.30

mit Dr. phil. Brigitte Moser

Das Referendumskomitee

Archäologischer Verein Zug AVZ

BauForum Zug

Zuger Heimatschutz

Historischer Verein des Kantons Zug

NEIN ZUM VERWÄSSERTEN
DENKMALSCHUTZGESETZ
DENKMALSCHUTZGESETZ-NEIN.CH